

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Abbildung Und Beschreibung Aller Hohen Ritter-Orden In Europa.

Eichler, Gottfried

Augspurg, 1756

VD18 11719222

Vorläufige kurze Erklärung des hie beygesetzten Ritterschlags.

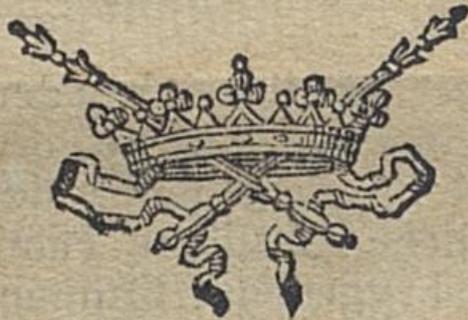
urn:nbn:de:gbv:45:1-17604

Vorläuffige
kurze Erklärung
des hie beygesetzten
RITTERSCHLAGS.

Wir verhoffen dem hochgeneigten Leser nicht unangenehm zu gefallen, vvenn vvir bey Erblickung dieses ersten Kupfers, etvvas vveniges von einem *Ritter des heiligen Römischen Reichs* gedenken.

Diese vverden allezeit bey der Kayserlichen Crönung von dem neu ervvählten Kayser geschlagen; unter denen die Rheinländische Gräfliche Familie von Dalburg, beygenannt Cämmerer von Worms, vermöge uralten Kayserlichen Privilegii, die Oberstelle hat, und geschieheth die Ritterschlagung also, dafs Kayfers Caroli M. Schwverdt ausvwendig über dem Rock des neuen Ritters drey- mal gezogen vvirtd, und des Tags vor der Crönung der neue Kayser die Namen derjenigen, vvelche Er zu Rittern schla-
gen

G
gen vwill, an Chur-Sachsen übersendet,
damit er urtheilen möge, ob sie Wappen-
Genossen, oder von vier Ahnen Edle
sind, keine Ubelthaten, und nichts vvi-
der die Ehre gethan haben. Wenn der
Ritterschlag geschehen, gibt der Kayser
das Schwert an Chur-Sachsen vvieder
zuruck. Und diese Ritter, vvelche zu ih-
rer Devise die Worte führen: Thue recht,
vwerden des heiligen Römischen Reichs
Ritter genannt.



I. Ab-



1.

Chur Cölnische Teutischer Orden.





RITTER VON
Chevalier de



MALTHA
Malthe